



Pressemitteilung

Goslar, 23. Juli 2021

Pavillon in Hahnenklee erhält kleine Welterbe-Ausstellung

Der Pavillon am Kurhaus in Hahnenklee stellt ab sofort das UNESCO-Welterbe im Harz in einer kleinen Ausstellung vor: Stelen informieren zu dessen Leitthemen wie Bergbau, Architektur & Städtebau oder Landschaftswandel. Mit dem Modell eines Striegelhauses sowie einem Striegel-Zapfen vom Hüttenteich bei Zellerfeld werden auch zwei Exponate gezeigt. Auf Roll-ups stellen sich das Weltkulturerbe Rammelsberg, Oberharzer Bergwerksmuseum, Zisterzienser Museum Kloster Walkenried sowie das Welterbe-Infozentrum vor.

„Eine klassische Win-win-Situation“, sagt Nina Stikuts, Leiterin Marketing und Events der HAHNENKLEE tourismus marketing gmbh. „Unsere Gäste erfahren Wissenswertes über das UNESCO-Welterbe im Harz und dessen touristische Angebote – zugleich erfährt der schöne Pavillon im Kurpark eine nachhaltige Nutzung.“

Bevor das Welterbe mit in den Pavillon einziehen durfte, wurde er zuletzt allein für das Ortsmarketing genutzt. Ein Wermutstropfen bleibt: Um die Ausstellung vor Vandalismus zu schützen, ist der Pavillon durchgehend verschlossen. Sämtliche Stelen, Exponate und Roll-ups können nur durch die Glasfassade des Pavillons betrachtet werden.

Fotos



Ab sofort im Pavillon am Kurhaus in Hahnenklee zu sehen:
eine kleine Ausstellung zum UNESCO-Welterbe im Harz
© Stiftung Welterbe im Harz



Mit dem Modell eines Striegelhauses und einem Striegel-Zapfen
werden auch zwei Exponate im Pavillon ausgestellt.
© Stiftung Welterbe im Harz



Der Pavillon in Hahnenklee befindet sich direkt am Kurhaus.
© Stiftung Welterbe im Harz

Kontakt für Presse

Dr. Falk Lauterbach

Leitung Marketing und Kommunikation

Stiftung UNESCO-Welterbe im Harz

Bergtal 19, 38640 Goslar

Tel. 05321 750135

lauterbach@welterbeimharz.de